

Profil ID: ICC7F4KM2

Wohnort des Spezialisten: Deutschland, 65795

Entwickler: Anwendungsentwicklung, Projektleitung, Datawarehouse, OLAP, ASF (IPDT). Java, J2EE, JSP, EJB, XML, OOA, OOD Modellierung, Analyse und Design.

Mitarbeiterprofil

Zur Person	Jahrgang 1960, Bankkaufmann, Dipl.-Wirtschaftsinformatiker
Ausbildung	Realschule Sparkassenlehre Fachabitur Wirtschaft Studium der Wirtschaftsinformatik mit Abschluss Diplom
Fachkompetenz	Banken (Girozentrale, Universalbank, Hypothekenbank, Förderbank) Versicherungen (Leben, Sach, Kreditversicherung) Fachliche und technische Analysen. Ablauforganisation.
EDV-Kompetenz	Anwendungsentwicklung, Projektleitung, Datawarehouse, OLAP, ASF (IPDT). Java, J2EE, JSP, EJB, XML, OOA, OOD Modellierung, Analyse und Design.
Betriebs-systeme	MVS (OS/390), OS/2, Windows 9x/NT/2000/2003/XP , iSeries (AS/400), AIX
Programmier-sprachen	PL1, Cobol, CSP, Metasuite, Java (auch Script, JSP und Servlet), SQL, Stored Procedures, T-SQL, PL/SQL, K-Shell-Script.
Datenbanken	DB2, IMS-DB (DL1) , Hyperion Essbase 6.5 auf iSeries, Hyperion Essbase 6.5.6 auf AIX, Hyperion Essbase 7 auf W2000, MS SQL-Server 2000, 2005, Oracle 10g.
Entwicklungs- Umgebungen	TSO/ISPF, XPEDITOR, SCLM, Changeman, Minerva/Carleton MetaSuite, Cognos Impromptu, Cognos PowerPlay, VisualGen, VisualAge for Java 3.5.3 und 4.0. WebSphereStudio 3.5.3. Java/IMS-Connect, Servlet-Framework, Entity-Component-Framework, Select Enterprise Klassenmodellierung, ShowCase

	(Analyzer, Warehouse Builder, Application Manager) Microsoft SQL-Server 2000, Analysis Services, Reporting Services, SharePoint Services, .NET Framework, SharePoint Integration, arcplan dynaSight 4.0 developer, SSIS, SSAS, SSRS, Hyperion System 9 BI+
Projekterfahrung	
11.2007 – 01.2008	Bekleidungshersteller Migration zahlreicher Reports aus Oracle Forms nach SQL-Server2005 Reporting Service, SharePoint Service Integration, SSAS, SSRS und SSIS. Realisierung als OLAP-Drilldown-Reports, mandantenfähig. Dynamische Integration der Mandantenlogos und Produktfotos. Der Zugriff aus den Reports erfolgt sowohl multidimensional auf OLAP-Würfel mit MDX als auch relational mit PL/SQL auf Oracle 10g Datenbanken. Bekleidungshersteller und Bank wurden parallel betreut.
09.2006 – 08.2007	Bank Analyse und Design zur Darstellung des Zinsänderungsrisikos in Form einer Ablaufbilanz auf OLAP Grundlage (Hyperion System 9 BI+ Analytic Services, Financial Reporting, Interactive Reporting. Direktbank und Förderbank wurden parallel betreut.
09.2006 – dato	Bank Analyse, Design und Realisierung komplexer Reporting-Anwendung zum Thema Gesamtengagement auf Konzernebene. Zugriff aus Reporting Services auf relationale Microsoft SQL-Server 2005 Datenbanken und OLAP-Würfel (SSAS). Umsetzung einer Schnittstelle zur Archivierung der monatlichen Reports im optischen Archiv. Indizierung, Verschlagwortung mit XML, Rendering als PDF aus SQL-Server 2005 Reporting Services (SSRS). Einbindung in die Bank-Steuerung mit Integration Services (SSIS).
06.2006 – 08.2006	Bank Reporting-Anwendung zum Thema Organkreditmeldung nach KWG. Zugriff aus Reporting Services auf Microsoft SQL-Server 2000 und OLAP-Würfel. GAnalyse und Durchführung der Migration auf SQL-Server 2005. Umstellung von DTS auf SSIS. Banken wurden parallel betreut.
06.2006 – 12.2006	Bank Darstellung des MaK Länderrisikos mit Hyperion Essbase 6.5.6 auf AIX, Hyperion Application Manager, Web Front-End mit arcplan dynaSight 4.0, Automatisierung mit K-Shell-Script. Banken wurden parallel betreut.
01.2005 – 05.2006	Bank

	<p>Migration iSeries (AS/400), DB2/400, Hyperion Essbase 6.5, Warehouse Builder, ShowCase Analyzer, Hyperion Application Manager, System Architect, Stored Procedures nach Microsoft SQL-Server 2000, Analysis Services, Reporting Services, SharePoint Services, Transact-SQL, Web Parts, Parallel Processing, .NET Framework.</p>
01.2003 – 12.2004	<p>Bank</p> <p>Strukturierte Analyse der unternehmensweiten Liquiditäts- und Rentabilitätsrechnung. Projektleitungs- und Realisierungsaufgaben zur Einführung eines Data Warehouse (5 Mitarbeiter). Umsetzung von Data Marts als Star- und Snowflake Schema. Multidimensionale Analyse und Einführung der OLAP-Technologie. Umgebung: iSeries (AS/400), DB2/400, Hyperion Essbase 6.5, Warehouse Builder, Analyzer, Application Manager, System Architect, Stored Procedures.</p>
06.2001 – 12.2002	<p>Kreditversicherung</p> <p>Analyse der hausweiten Dokumentverarbeitung im Bereich Warenkreditversicherung, Bundesbürgschaften und Ausfuhrgarantien, Kautionsversicherung, Avale, Schaden- und Regressabwicklung, Mahnverfahren, Inkasso, Bonitätsprüfung. Standardisierung der Geschäftsprozess- und Schriftstückanalyse. Realisierung von J2EE basierten Java-Anwendungen unter Verwendung eines Servlet-Frameworks und Java beans. Anbindung von IMS-Transaktionen an eine Java-Web-Oberfläche. Anbindung ASF über Standard-Interface-Block (SIB). Lösung der SIB-Schnittstellen-Problematik >400 Parameter und >32K durch Umstellung auf SIB Typ 1. Umgebung: OS/390, TSO, DB2, VisualAge for Java 3.5.3 und 4.0. WebSphereStudio 3.5.3. Java/IMS-Connect, Servlet-Framework, Entity-Component-Framework, JDBC, JSP. Cobol, IMS/DC (hostseitig), J2EE, Java beans.</p>
08.1999 – 05.2001	<p>Kreditversicherung</p> <p>Entwurf, Realisierung und Erweiterung/Anpassung eines Datawarehouse- Systems zur Darstellung des Deckungs-, Forderungs- und Zahlungsmanagements im Bereich Bundesbürgschaften und Ausfuhrgarantien - speziell Einzeldeckungen, Revolving- und Pauschaldeckungen. Extraktion, Transformation und Laden nach DB2. Bestimmung der Kennzahlen und Dimensionen, Bildung von Data Marts und multidimensionaler PowerCubes. Umgebung: WinNT, COGNOS (Impromptu, Powerplay), Metasuite (ETL-Tool), OS/390, TSO, DB2.</p>
02.1999 – 07.1999	<p>Kreditversicherung</p> <p>Leitung eines Projektes zur Vereinheitlichung der Serienbrieferstellung. Aus einem Bestands-Selektionssystem werden SQL-Abfragen per</p>

	<p>Benutzer-Dialog zusammengestellt. Einfügen von freien Texten ist im Dialog möglich. Die selektierten Adress- und Geschäftsprozessdaten werden an die Serienbriefferstellungsfunktion übergeben. Die Abfragen werden gesammelt und im Batchverfahren gedruckt. Umgebung: OS/390, TSO, IMS-DB/DC, DB2, Cobol, ASF (IPDT).</p>
02.1998 – 01.1999	<p>Kreditversicherung Entwurf, Realisierung und Erweiterung/Anpassung eines Systems zur Abwicklung des Forderungs- und Zahlungsmanagement im Bereich Bundesbürgschaften und Ausfuhrgarantien. Umgebung: OS/390, TSO, IMS-DB/DC, DB2, Cobol, ASF</p>
09.1997 – 01.1998	<p>Kreditversicherung Migration einer File-Transfer-Datenbank von IMS-DB nach DB2 im Bereich Warenkreditversicherung. Anpassung sämtlicher Online-Programme (IMS-DC), Batch- und Unterprogramme an die neue Struktur. Umstellung der Zugriffe auf SQL. Umgebung: OS/390, TSO, IMS-DB/DC, DB2, Cobol, Platinum.</p>
1991 – 1997	<p>Lebensversicherung Umstellung eines CTV-Systems von IPDT auf Office Vision. Konzeption und Realisierung eines ITV-Systems (Individuelle Textverarbeitung) durch Einbindung eines Komfort-Editors als Erweiterung zu Office Vision. Umgebung: MVS, PL1, IMS-DB/DC, DB2</p> <p>Konzeption, Realisierung und Einführung einer Steuerung zur Bestandsdatenversorgung des Versicherungs-Außendienstes für Konzern (4 angeschlossene Unternehmen). Programmierung vom IMS-Dialoganwendungen und Unterprogrammen mit DB2-Zugriffen. Umgebung: OS/390, VisualGen, IMS-DB/DC, DB2</p> <p>Konzeption und Realisierung einer Steuerung zur Verarbeitung von Versicherungsanträgen, die der Außendienst auf Laptops erfasst und auf elektronischem Wege mittels eines Providers an die Hauptverwaltung sendet. Entgegennahme dieser Anträge und Ablage in einer DB2-Datenbank. Bedienung aller zentralen Adress-, Konto- und Vermittlersysteme und Datenbereitstellung für die Bestandssysteme. Logging im Geschäftsvorfall-Verwaltungssystem. Gestaltung und Realisierung der IMS-Dialoge zur Antragsübersicht und Antragsauswertung. Migration von COBOL-Schnittstellen nach VisualGen. Umgebung: OS/390, VisualGen, IMS-DB/DC, DB2</p>
1990 – 1991	<p>Hypothekenbank Leitung eines CTV-Projektes, (5 Mitarbeiter) in den Phasen Modellierung und Entwurf.</p>
1989 – 1990	<p>Versicherung</p>

	Leitung eines CTV-Projektes (6 Mitarbeiter) in den Phasen Modellierung und Entwurf.
1988 - 1989	Lebensversicherung Entwicklung eines Organisationskonzepts für Bürokommunikation und Textverarbeitung (Computerunterstützte Textverarbeitung, CTV). Realisierung, Einführung, Schulung und Vermarktung des CTV-Konzepts. Realisierung einer Schnittstelle zwischen dem Textverarbeitungs- und dem Mailbox-Teil (MEMO). Anbindung einer Poststraße. Umgebung: IPDT, MVS, PL1, IMS-DB/DC, DB2
1985 - 1988	Bank Planung und Realisierung eines Datenträgeraustausches mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (Darlehensleistungseinzug). Realisierung, Schulung und Einführung einer Kundendatenbank. Konzeption und Realisierung einer Darstellung des Zinsänderungsrisikos in Form einer Ablaufbilanz. Umgebung: MVS, PL1, IMS-DC

Quellen-URL (abgerufen am 24.05.2012 - 04:57):

<http://www.interconomy.de/profil/iccc7f4km2/entwickler-anwendungsentwicklung-projektleitung-datawarehouse-ol-ap-asf-ipdt-java-j2ee-jsp-ejb-xml-ooa-ood-mode>